



Modulhandbuch des Studiengangs Bibliotheks- und Informationsmanagement (Master, berufsbegleitend)

Übersicht

EDV-Nr. / Modul	EDV-Nr. / Lehrveranstaltungen	Semester
365100 Kommunikationspsychologie	365100a Kommunikationspsychologie	1.
365110 Methoden Empirischer Sozialforschung	365110a Methoden Empirischer Sozialforschung	1.
365120 Projektmanagement	365120a Projektmanagement	1.
365130 Teaching Literacy 1	365130a Teaching Literacy 1	2.
365140 Teaching Literacy 2	365140a Teaching Literacy 2	3.
365150 Recht	365150a Recht	1.
365160 Teamarbeit & Personalführung	365160a Teamarbeit & Personalführung	4.
365170 Public Management - Grundlagen 1	365170a Public Management - Grundlagen 1	1.
365180 Public Management - Grundlagen 2	365180a Public Management - Grundlagen 2	2.
365190 Digitale Bibliotheken - Grundlagen 1	365190a Digitale Bibliotheken - Grundlagen 1	2.
365200 Digitale Bibliotheken - Grundlagen 2	365200a Digitale Bibliotheken - Grundlagen 2	3.
365310 Public Management - Vertiefung	365310a Public Management - Vertiefung	3., 4.
365320 Digitale Bibliotheken - Vertiefung	365320a Digitale Bibliotheken - Vertiefung	3., 4.
365330 Lernort Bibliothek	365330a Lernort Bibliothek	3., 4.
365340 Musikinformationsmanagement	365340a Musikinformationsmanagement	3., 4.
365350 Digitale Musikbibliotheken	365350a Digitale Musikbibliotheken	3., 4.
365360 Medienwissenschaft	365360a Medienwissenschaft	3., 4.
365500 Projekt	365500a Projekt	4.
365600 Masterarbeit inkl. Colloquium	365600a Masterarbeit inkl. Colloquium	5.

Kompetenzprofile (Excel-Format)

Module des Grundstudiums

Module des Hauptstudiums (Pflicht)

Module des Hauptstudiums (Wahlpflicht)

Modul Kommunikationspsychologie

Modul:	365100 Kommunikationspsychologie (Pflichtmodul im Grundstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Markus Hennies
ECTS-min./max.:	3 / 3
Workload:	Präsenztermin 1 (2 Tage): 18 Std. Präsenztermin 2 (0,5 Tage): 6 Std. eLearning: 16 Std. Selbststudium, Lernreflexion, Erstellen der Prüfungsleistung: 50 Std. Gesamter Workload: 90 Stunden (entspricht 3 ECTS)
Modulprüfung:	PP
Formale Zulassungsvoraussetzungen:	keine
Kompetenzprofil	
Lernergebnisse:	Die Studierenden werden ihre im grundständigen Bachelor- oder Diplom-Studiengang erworbenen kommunikativen Kompetenzen vertieft und weiter entwickelt haben; sie werden ihre künftige Rolle in Leitungspositionen kritisch reflektieren und kreativ verändern können; eigene innere Konflikte analysieren und ggf. lösen können; Mitarbeiter verstehen und im Gespräch bei der Lösung von Problemen unterstützen können; Konflikte mit Mitarbeitern klären können.

Ausbildungsziele des Moduls:	
Theoretische Grundlagen	0 %
Analyse	0 %
Konzeption	0 %
Realisierung	0 %
Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen	
Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):	
Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	
Stufe 2: verstehen & anwenden	
Stufe 3: vergleichen & bewerten	
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	
Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.	
Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):	
Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses Modul:

-

Dieses Modul ist

-

Voraussetzung für:

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
365100a	Kommunikationspsychologie	S	2	3	PP

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

Modul Methoden Empirischer Sozialforschung

Modul:	365110 Methoden Empirischer Sozialforschung (Pflichtmodul im Grundstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Sebastian Mundt
ECTS-min./max.:	4 / 4
Workload:	Gesamter Workload: 120 Std. (entspricht 4 ECTS) Präsenztermin 1 (1 Präsenztag): 5 Stunden Präsenztermin 2 (1 Präsenztag): 10 Stunden Präsenztermin 3 (1 Präsenztag): 10 Stunden E-Learning, ca. 5 Stunden pro Woche (bezogen auf 15 Semesterwochen): 95 SWS
Modulprüfung:	PA, HA
Formale Zulassungsvoraussetzungen:	keine
Kompetenzprofil	
Lernergebnisse:	Nach erfolgreicher Teilnahme an dem Modul haben die Studierenden nachgewiesen, dass sie die Eignung qualitativer bzw. quantitativer Methoden kritisch bewerten und für ein gegebenes Forschungsproblem eine geeignete Methode auswählen können Befragungen und Interviews zu berufsnahen Fragestellungen planen und durchführen können ausgewählte Verfahren der deskriptiven Statistik auf praxisnahe Fragestellungen anwenden können Ergebnisse empirischer Untersuchungen angemessen aufbereiten und präsentieren können.
Ausbildungsziele des Moduls:	
Theoretische Grundlagen	0 %
Analyse	0 %
Konzeption	0 %
Realisierung	0 %
Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen	
Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):	
Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	
Stufe 2: verstehen & anwenden	
Stufe 3: vergleichen & bewerten	
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	
Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.	
Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):	
Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>
Voraussetzung für dieses Modul:	-
Dieses Modul ist Voraussetzung für:	-

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
365110a	Methoden Empirischer Sozialforschung	S	2	4	PA, HA

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

Modul Projektmanagement

Modul:	365120 Projektmanagement (Pflichtmodul im Grundstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Sebastian Mundt
ECTS-min./max.:	2 / 2
Workload:	Gesamter Workload: 60 Std. (entspricht 2 ECTS) Präsenztermin (2 Tage) = 16 Stunden E-Learning (ca. 3 Stunden pro Woche, bezogen auf 15 Semesterwochen): 44 SWS
Modulprüfung:	PA, HA
Formale Zulassungsvoraussetzungen:	keine
Kompetenzprofil	
Lernergebnisse:	Nach erfolgreicher Teilnahme an dem Modul haben die Studierenden nachgewiesen, dass sie Methoden und Instrumente zur Planung und Steuerung von Kleinprojekten praktisch anwenden können Projekte dokumentieren und kritisch bewerten können.

Ausbildungsziele des Moduls:	
Theoretische Grundlagen	0 %
Analyse	0 %
Konzeption	0 %
Realisierung	0 %
Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen	
Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):	
Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	
Stufe 2: verstehen & anwenden	
Stufe 3: vergleichen & bewerten	
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	
Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.	
Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):	
Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses Modul: -

Dieses Modul ist Voraussetzung für: -

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
365120a	Projektmanagement	S	1	2	PA, HA

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

Modul Teaching Literacy 1

Modul:	365130 Teaching Literacy 1 (Pflichtmodul im Grundstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Dr. Richard Stang
ECTS-min./max.:	4 / 4
Workload:	Präsenztermin 1 (2 Präsenztage): 16 Std. Präsenztermin 2 (1 Präsenztage): 8 Std. Präsenztermin 3 (1 Präsenztage): 8 Std. eLearning-Phase (ca. 6 Stunden pro Woche, bezogen auf 15 Semesterwochen): 88 Std. Gesamter Workload: 120 Stunden (entspricht 4 ECTS)
Modulprüfung:	PA
Formale Zulassungsvoraussetzungen:	keine
Prüfungsvorleistung:	Ja
Kompetenzprofil	
Lernergebnisse:	Nach erfolgreichem Besuch des Moduls sind Studierende in der Lage: die zentralen Aspekte der Lehrveranstaltungsplanung zu beschreiben, sie inhaltliche Strukturierung eines Angebots vorzunehmen, ein didaktisches Konzept zu formulieren und zu dokumentieren, die Leistungsanforderungen an die Teilnehmenden festzulegen, eLearning-Elemente zu planen.

Ausbildungsziele des Moduls:	
Theoretische Grundlagen	30 %
Analyse	20 %
Konzeption	50 %
Realisierung	0 %
Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen	
Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):	
Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input checked="" type="checkbox"/>
Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.	
Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):	
Kommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input checked="" type="checkbox"/>
Reflexion	<input checked="" type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input checked="" type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses Modul: -

Dieses Modul ist Voraussetzung für: -

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
365130a	Teaching Literacy 1	S	2	4	PA*

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

Modul Teaching Literacy 2

Modul:	365140 Teaching Literacy 2 (Pflichtmodul im Hauptstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Dr. Richard Stang
ECTS-min./max.:	4 / 4
Workload:	Präsenztermin 1 (3 Präsenztage): 24 Std. Präsenztermin 2 (1 Präsenztage): 8 Std. eLearning-Phase (ca. 6 Stunden pro Woche, bezogen auf 15 Semesterwochen): 88 Std. Gesamter Workload: 120 Stunden (entspricht 4 ECTS)
Modulprüfung:	PA, HA
Kompetenzprofil	
Lernergebnisse:	Nach erfolgreichem Besuch des Moduls sind Studierende in der Lage: die Rahmenbedingungen für die Durchführung der Lehrveranstaltung zu schaffen, die Veranstaltung durchzuführen, eLearning planen und begleiten, die Leistungsanforderungen an die Teilnehmenden festzulegen, die Leistung der Studierenden zu bewerten.

Ausbildungsziele des Moduls:	
Theoretische Grundlagen	10 %
Analyse	10 %
Konzeption	10 %
Realisierung	70 %
Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen	
Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):	
Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input checked="" type="checkbox"/>
Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.	
Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):	
Kommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input checked="" type="checkbox"/>
Reflexion	<input checked="" type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input checked="" type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses Modul: -

Dieses Modul ist Voraussetzung für: -

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
365140a	Teaching Literacy 2	S	2	4	PA, HA

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

Modul Recht

Modul:	365150 Recht (Pflichtmodul im Grundstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Markus Hennies
ECTS-min./max.:	3 / 3
Workload:	Gesamter Workload: 90 Stunden (entspricht 3 ECTS) Präsenztermin 1: 9 Std. Präsenztermin 2: 9 Std. Präsenztermin 3: 12 Std. Selbststudium, Lernreflexion, Vorbereitung auf die Klausur: 60 Std.
Modulprüfung:	KL, 45 Min
Formale Zulassungsvoraussetzungen:	keine
Kompetenzprofil	
Lernergebnisse:	Nach erfolgreicher Teilnahme an dem Modul haben die Studierenden nachgewiesen, dass sie die für die Tätigkeit in Bibliotheken und Informationseinrichtungen relevanten Rechtsvorschriften kennen die juristische Fachterminologie verstehen und Mitarbeitern erläutern können juristische Aspekte ihres Arbeitsbereichs erkennen, benennen in Fallbeispielen sachgerecht analysieren können.

Ausbildungsziele des Moduls:	
Theoretische Grundlagen	0 %
Analyse	0 %
Konzeption	0 %
Realisierung	0 %
Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen	
Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):	
Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	
Stufe 2: verstehen & anwenden	
Stufe 3: vergleichen & bewerten	
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	
Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.	
Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):	
Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses Modul: -

Dieses Modul ist Voraussetzung für: -

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
365150a	Recht	S	2	3	KL, 45 Min

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

Modul Teamarbeit & Personalführung

Modul:	365160 Teamarbeit & Personalführung (Pflichtmodul im Hauptstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Cornelia Vonhof
ECTS-min./max.:	6 / 6
Workload:	Präsenztermin 1 (1 Tag): 8 Std. Präsenztermin 2 (0,5 Tage): 4 Std. Präsenztermin 3 (1,5 Tage): 12 Std. eLearning / Prüfungsleistung (ca. 10 Stunden pro Woche bei 15 Semesterwochen): 156 Std. Gesamter Workload: 180 Stunden (entspricht 6 ECTS)
Modulprüfung:	MP, 30 Min.
Formale Zulassungsvoraussetzungen:	keine
Kompetenzprofil	
Lernergebnisse:	Die Studierenden werden in der Lage sein, die Kenntnisse des grundständigen Bachelor- bzw. Diplom-Studiengangs in Hinblick auf die angestrebte Führungsfunktion zu vertiefen und zu erweitern; darauf vorbereitet sein, ihre Funktion als Führungskräfte kompetent wahrzunehmen; aktuelle Personalführungsfragestellungen und Personalführungsinstrumente kennen, in ihrer Bedeutung für den jeweiligen Betrieb bewerten und zielorientiert einsetzen zu können; Teamarbeit als zentrale Arbeitsform sowohl als Teammitglied als auch als Führungskraft initiieren und unterstützen zu können; sich mit Fachvertretern und mit Laien über Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen auf wissenschaftlichem Niveau austauschen zu können.

Ausbildungsziele des Moduls:	
Theoretische Grundlagen	0 %
Analyse	0 %
Konzeption	0 %
Realisierung	0 %
Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen	
Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):	
Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	
Stufe 2: verstehen & anwenden	
Stufe 3: vergleichen & bewerten	
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	
Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.	
Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):	
Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses -
Modul:

Dieses Modul ist Voraussetzung -
für:

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
365160a	Teamarbeit & Personalführung	S	3	6	MP, 30 Min.

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

Modul Public Management - Grundlagen 1

Modul:	365170 Public Management - Grundlagen 1 (Pflichtmodul im Grundstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Cornelia Vonhof
ECTS-min./max.:	6 / 6
Workload:	Präsenztermin 1 (2 Präsenztage): 16 Std. Präsenztermin 2 (2 Präsenztage): 16 Std. Präsenztermin 3 (2 Präsenztage): 16 Std. Präsenztermin 4 (2 Präsenztage): 16 Std. Präsenztermin 5 (1 Präsenztage): 8 Std. Präsenztermin 6 (1 Präsenztage): 8 Std. E-Learning-Phase, 1. Semester (ca. 9 Stunde pro Woche, bezogen auf 15 Semesterwochen): 132 Std. E-Learning-Phase, 2. Semester (ca. 10 Stunde pro Woche, bezogen auf 15 Semesterwochen): 148 Std. Gesamter Workload: 360 Stunden (entspricht 12 ECTS)
Modulprüfung:	PP
Formale Zulassungsvoraussetzungen:	keine
Kompetenzprofil	
Lernergebnisse:	Nach erfolgreichem Besuch des Moduls sind Studierende in der Lage und befähigt, den aktuellen Stand der wissenschaftlichen und praktischen Diskussion zum Management des öffentlichen Sektors zu reflektieren die spezifischen Rahmenbedingungen betriebswirtschaftlichen Handelns in Organisationen des öffentlichen Sektors einzuordnen zentrale betriebswirtschaftliche Modelle und Instrumente zur Lösung bibliotheksbezogener Problemstellungen in ihrer Wirksamkeit zu bewerten eigenes Managementhandeln vor dem theoretischen Hintergrund kritisch zu bewerten und zu lösungsorientiert weiterzuentwickeln

Ausbildungsziele des Moduls:	
Theoretische Grundlagen	0 %
Analyse	0 %
Konzeption	0 %
Realisierung	0 %
Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen	
Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):	
Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	
Stufe 2: verstehen & anwenden	
Stufe 3: vergleichen & bewerten	
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	
Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.	
Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):	
Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses Modul: -

Dieses Modul ist Voraussetzung -
für:

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
365170a	Public Management - Grundlagen 1	S	3	6	PP

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

Modul Public Management - Grundlagen 2

Modul:	365180 Public Management - Grundlagen 2 (Pflichtmodul im Grundstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Cornelia Vonhof
ECTS-min./max.:	6 / 6
Modulprüfung:	

Ausbildungsziele des Moduls:	
Theoretische Grundlagen	0 %
Analyse	0 %
Konzeption	0 %
Realisierung	0 %
Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen	
Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):	
Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	
Stufe 2: verstehen & anwenden	
Stufe 3: vergleichen & bewerten	
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	
Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.	
Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):	
Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses Modul: -

Dieses Modul ist Voraussetzung für: -

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
365180a	Public Management - Grundlagen 2	S	3	6	PP

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

Modul Digitale Bibliotheken - Grundlagen 1

Modul:	365190 Digitale Bibliotheken - Grundlagen 1 (Pflichtmodul im Grundstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Markus Hennies
ECTS-min./max.:	8 / 8
Workload:	Gesamter Workload: 240 Stunden (entspricht 8 ECTS) Präsenztermin 1 (2,5 Tage): 20 Std. Präsenztermin 2 (2,5 Tage): 20 Std. E-Learning (ca. 10 Stunden pro Woche bei 15 Semesterwochen): 150 Std. Prüfungsleistung (ca. 50 Stunden): 50 Std.
Modulprüfung:	PA, HA
Formale Zulassungsvoraussetzungen:	keine
Kompetenzprofil	
Lernergebnisse:	Nach erfolgreichem Besuch des Moduls sollen die Studierenden aktuelle Entwicklungen im E-Publishing kennen und die Struktur und Wirkungsweise des Marktes verstehen, Bezugswege elektronischer Ressourcen kennen und Modelle und Bedingungen der Lizenzierung verstehen, Strategien zum Auf- und Ausbau digitaler Bibliotheken entwickeln können.

Ausbildungsziele des Moduls:	
Theoretische Grundlagen	0 %
Analyse	0 %
Konzeption	0 %
Realisierung	0 %
Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen	
Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):	
Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	
Stufe 2: verstehen & anwenden	
Stufe 3: vergleichen & bewerten	
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	
Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.	
Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):	
Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses Modul: -

Dieses Modul ist Voraussetzung für: -

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
365190a	Digitale Bibliotheken - Grundlagen 1	S	4	8	

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

Modul Digitale Bibliotheken - Grundlagen 2

Modul:	365200 Digitale Bibliotheken - Grundlagen 2 (Pflichtmodul im Hauptstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Markus Hennies
ECTS-min./max.:	8 / 8
Workload:	Gesamter Workload: 240 Stunden (entspricht 8 ECTS) Präsenztermin 1 (2,5 Tage): 20 Std. Präsenztermin 2 (2,5 Tage): 20 Std. E-Learning (ca. 10 Stunden pro Woche bei 15 Semesterwochen): 150 Std. Prüfungsleistung (Erstellung der PA/HA): 50 Std.
Modulprüfung:	PA, HA
Formale Zulassungsvoraussetzungen:	keine
Kompetenzprofil	
Lernergebnisse:	Nach erfolgreichem Besuch des Moduls sollen die Studierenden Entwicklungen und Trends des Informations- und Mediennutzungsverhaltens kennen, Marketingkonzepte zur Verbreitung und Vermittlung von Electronic Content einschließlich der Unterstützung des Open Access ableiten können, die technischen Voraussetzungen zum Zugang zu E-Medien in digitalen Bibliotheken kennen und bewerten können, den Arbeitsablauf bei der Digitalisierung kennen und Digitalisierungsprojekte konzipieren können, Anforderungen an Workflow- und Präsentationssoftware formulieren und Softwareprodukte bewerten können, die Probleme der digitalen Langzeitarchivierung kennen und Lösungsstrategien bewerten können, die gängigen Standards kennen und anwenden können.

Ausbildungsziele des Moduls:	
Theoretische Grundlagen	0 %
Analyse	0 %
Konzeption	0 %
Realisierung	0 %
Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen	
Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):	
Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	
Stufe 2: verstehen & anwenden	
Stufe 3: vergleichen & bewerten	
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	
Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.	
Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):	
Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses Modul: -

Dieses Modul ist Voraussetzung -
für:

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
365200a	Digitale Bibliotheken - Grundlagen 2	S	4	8	PA, HA

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

Modul Public Management - Vertiefung

Modul:	365310 Public Management - Vertiefung (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Cornelia Vonhof
ECTS-min./max.:	6 / 6
Workload:	Präsenztermin 1 (1,5 Präsenztage): 12 Std. Präsenztermin 2 (1 Präsenztage): 8 Std. Präsenztermin 3 (2 Präsenztage): 16 Std. eLearning (ca. 10 Stunde pro Woche, bezogen auf 15 Semesterwochen): 144 Std. Gesamter Workload: 180 Stunden (entspricht 6 ECTS)
Modulprüfung:	PA
Formale Zulassungsvoraussetzungen:	keine
Kompetenzprofil	
Lernergebnisse:	<p>Nach erfolgreichem Besuch des Moduls sind Studierende in der Lage zentrale betriebswirtschaftliche Modelle und Instrument im Hinblick auf ihre Eignung für strategische Fragestellungen des eigenen beruflichen Umfeldes auf Basis fundierter interner und externer Analysen zu bewerten</p> <p>geeignete betriebswirtschaftliche Modelle und Instrumente zur Lösung bibliotheksbezogener Problemstellungen auszuwählen, an den konkreten Bedarf anzupassen, einzusetzen und weiterzuentwickeln</p> <p>als Führungskraft einer Organisationen des Public Sector auf die von Seiten der Träger gestellten Anforderungen adäquat zu reagieren und die aktuellen Reformziele des Public Management in Ihrem Verantwortungsbereich aktiv vorantreiben und umsetzen</p> <p>sich aktuelles anwendungs- oder forschungsorientiertes Wissen zu erschließen und es mit angrenzenden Wissensgebieten zu verknüpfen (z.B. Informationsmanagement, Medienwissenschaft)</p> <p>sich aktuelles anwendungs- oder forschungsorientiertes Wissen zu erschließen, es im Hinblick auf mögliche gesellschaftliche, wirtschaftliche und kulturelle Auswirkungen zu reflektieren und es auf strategische und operative betriebswirtschaftliche Fragestellungen in Bibliotheken anzuwenden</p>

Ausbildungsziele des Moduls:	
Theoretische Grundlagen	0 %
Analyse	0 %
Konzeption	0 %
Realisierung	0 %
Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen	
Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):	
Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	
Stufe 2: verstehen & anwenden	
Stufe 3: vergleichen & bewerten	
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	
Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.	
Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):	
Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>

Eigenständigkeit & Verantwortung



Voraussetzung für dieses
Modul: -

Dieses Modul ist
Voraussetzung für: -

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
365310a	Public Management - Vertiefung	S	4	6	PP

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

Modul Digitale Bibliotheken - Vertiefung

Modul:	365320 Digitale Bibliotheken - Vertiefung (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Markus Hennies
ECTS-min./max.:	6 / 6
Workload:	Präsenztermin 1 (2,5 Tage): 20 Stunden Präsenztermin 2 (2,5 Tage): 20 Stunden eLearning (ca. 6 Stunden pro Woche bei 15 Semesterwochen): 90 Stunden Prüfungsleistung (Erstellung der PA/HA): 50 Stunden Gesamter Workload: 180 Std. (entspricht 6 ECTS)
Modulprüfung:	PA, HA
Formale Zulassungsvoraussetzungen:	keine
Kompetenzprofil	
Lernergebnisse:	Nach erfolgreichem Besuch des Moduls sollen die Studierenden einen Überblick über Möglichkeiten und Wege der Bereitstellung von Electronic Content auf Plattformen und über mobile Geräte gewonnen haben, die Unterstützung von E-Science und der Archivierung von Forschungsdaten als zukünftige Aufgabenfelder von Informationsdienstleistern erkannt haben, Langzeitarchivierungsstrategien für ausgewählte Objekttypen konzipieren können, das Konzept von Linked Data kennen, Best Practice Beispiele für Linked Open Data in Bibliotheken kennen und darauf basierende Anwendungen entwerfen können.

Ausbildungsziele des Moduls:	
Theoretische Grundlagen	0 %
Analyse	0 %
Konzeption	0 %
Realisierung	0 %
Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen	
Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):	
Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	
Stufe 2: verstehen & anwenden	
Stufe 3: vergleichen & bewerten	
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	
Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.	
Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):	
Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses -
Modul:

Dieses Modul ist Voraussetzung -
für:

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
--------	-------------------	-----	-----	------	--------------

365320a

Digitale Bibliotheken - Vertiefung

S

4

6

PA, HA

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

Modul Lernort Bibliothek

Modul:	365330 Lernort Bibliothek (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Dr. Richard Stang
ECTS-min./max.:	6 / 6
Workload:	Präsenztermin 1 (2 Präsenztage): 16 Std. Präsenztermin 2 (2 Präsenztage): 16 Std. Präsenztermin 3 (2 Präsenztage): 16 Std. eLearning (ca. 9 Stunden pro Woche, bezogen auf 15 Semesterwochen) 132 Std. Gesamter Workload: 180 Stunden (entspricht 6 ECTS)
Modulprüfung:	PA
Formale Zulassungsvoraussetzungen:	keine
Kompetenzprofil	
Lernergebnisse:	Nach erfolgreichem Besuch des Moduls sind Studierende in der Lage: lerntheoretische Zugänge zu identifizieren und deren Relevanz für didaktische und methodische Settings bestimmen zu können, die Relevanz von lerntheoretischen Grundlagen für die Bibliotheksarbeit einzuschätzen, Dimensionen des lebenslangen Lernens auf unterschiedliche Bildungskontexte (Elementarbereich, Schule, Erwachsenenbildung usw.) zu beziehen, anwendungsorientierte Lernsettings zu entwickeln, konkrete Entwicklungsprozesse zu planen, Räume und Lernangebote zu gestalten
Ausbildungsziele des Moduls:	
Theoretische Grundlagen	30 %
Analyse	20 %
Konzeption	20 %
Realisierung	30 %
Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen	
Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):	
Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input checked="" type="checkbox"/>
Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.	
Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):	
Kommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input checked="" type="checkbox"/>
Reflexion	<input checked="" type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input checked="" type="checkbox"/>
Voraussetzung für dieses Modul: -	
Dieses Modul ist Voraussetzung für: -	

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
365330a	Lernort Bibliothek	S	4	6	PA

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

Modul Musikinformationsmanagement

Modul:	365340 Musikinformationsmanagement (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Markus Hennies
ECTS-min./max.:	6 / 6
Workload:	Präsenztermin 1 (2,5 Tage): 24 Std. Präsenztermin 2 (2 halbe Tage): 21 Std. eLearning (1 Std. pro Woche bei 15 Wochen): 15 Std. Prüfungsleistung (Vorbereitung der Präsentation, Vorbereiten der Studienarbeit): 120 Std. Gesamter Workload: 180 Std. (entspricht 6 ECTS)
Modulprüfung:	ST
Formale Zulassungsvoraussetzungen:	keine

Ausbildungsziele des Moduls:	
Theoretische Grundlagen	50 %
Analyse	50 %
Konzeption	0 %
Realisierung	0 %
Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen	
Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):	
Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input checked="" type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input type="checkbox"/>
Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.	
Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):	
Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input checked="" type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses Modul: -

Dieses Modul ist Voraussetzung für: -

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
365340a	Musikinformationsmanagement	S	4	6	ST

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

Modul Digitale Musikbibliotheken

Modul:	365350 Digitale Musikbibliotheken (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Markus Hennies
ECTS-min./max.:	6 / 6
Workload:	Präsenztermin 1 (2,5 Tage): 24 Std. Präsenztermin 2 (2,5 Tage): 27 Std. eLearning (insg. 5 Std. Chat-Diskussion): 5 Std. Prüfungsleistung (Vorbereitung der Präsentation / Bearbeitung der Übungsaufgaben, Erarbeitung der Studienarbeit, Vorbereitung für die Klausur): 124 Std. Gesamter Workload: 180 Std. (entspricht 6 ECTS)
Modulprüfung:	KL
Formale Zulassungsvoraussetzungen:	keine

Ausbildungsziele des Moduls:	
Theoretische Grundlagen	50 %
Analyse	50 %
Konzeption	0 %
Realisierung	0 %
Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen	
Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):	
Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input checked="" type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input type="checkbox"/>
Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.	
Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):	
Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input checked="" type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses Modul: -

Dieses Modul ist Voraussetzung für: -

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
365350a	Digitale Musikbibliotheken	S	4	6	KL

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

Modul Medienwissenschaft

Modul:	365360 Medienwissenschaft (Wahlpflichtmodul im Hauptstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Dr. Richard Stang
ECTS-min./max.:	6 / 6
Workload:	Gesamter Workload: 180 Std. (entspricht 6 ECTS) Präsenztermin 1 (2 Präsenztage): 16 Std. Präsenztermin 2 (2 Präsenztage): 16 Std. Präsenztermin 3 (1 Präsenztage): 8 Std. E-Learning (ca. 10 Stunde pro Woche, bezogen auf 15 Semesterwochen): 140 Std.
Modulprüfung:	PA
Formale Zulassungsvoraussetzungen:	keine
Kompetenzprofil	
Lernergebnisse:	Nach erfolgreichem Besuch des Moduls sind Studierende in der Lage: wichtige medienwissenschaftliche Theorien zu identifizieren, zu vergleichen und in ihren Konsequenzen zu analysieren, medientheoretische Ansätze zur Lösung konkreter Probleme einzusetzen, medienethische Konfliktfelder und deren Problematik sowie die öffentliche Diskussion z.B. über Medienwirkungen kritisch zu reflektieren, Ansätze der Medienforschung zu beurteilen und spezifische Probleme der Medienforschung zu erkennen, die Mediennutzung von definierten Zielgruppen zu analysieren, Entwicklungen des Medienverhaltens zu charakterisieren, Ziele und Strategien der Medienpädagogik zu identifizieren, zu beurteilen und anzuwenden, Konzepte für den Einsatz von Medien in den unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern zu entwickeln.

Ausbildungsziele des Moduls:	
Theoretische Grundlagen	30 %
Analyse	20 %
Konzeption	30 %
Realisierung	20 %
Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen	
Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):	
Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	<input type="checkbox"/>
Stufe 2: verstehen & anwenden	<input type="checkbox"/>
Stufe 3: vergleichen & bewerten	<input type="checkbox"/>
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	<input checked="" type="checkbox"/>
Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.	
Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):	
Kommunikation	<input checked="" type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input checked="" type="checkbox"/>
Reflexion	<input checked="" type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input checked="" type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses Modul: -

Dieses Modul ist Voraussetzung -
für:

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
365360a	Medienwissenschaft	S	4	6	PA

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

Modul Projekt

Modul:	365500 Projekt (Pflichtmodul im Hauptstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Markus Hennies
ECTS-min./max.:	6 / 6
Workload:	6 ECTS = 180 Stunden Die Bearbeitungszeit beträgt maximal sechs Monate.
Modulprüfung:	PA, ST
Kompetenzprofil	
Lernergebnisse:	Nach erfolgreichem Abschluss dieses Moduls haben die Studierenden nachgewiesen, dass sie relevante Forschungs- und Entwicklungsprojekte selbständig und selbstverantwortlich als Auftragsprojekt für einen Betrieb akquirieren, planen und durchführen sowie die Projektergebnisse präsentieren können.

Ausbildungsziele des Moduls:	
Theoretische Grundlagen	0 %
Analyse	0 %
Konzeption	0 %
Realisierung	0 %
Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen	
Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):	
Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	
Stufe 2: verstehen & anwenden	
Stufe 3: vergleichen & bewerten	
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	
Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.	
Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):	
Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses -
Modul:

Dieses Modul ist -
Voraussetzung für:

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
365500a	Projekt	P	1	6	PA, ST

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen

Modul Masterarbeit inkl. Colloquium

Modul:	365600 Masterarbeit inkl. Colloquium (Pflichtmodul im Hauptstudium)
Modulverantwortlicher:	Prof. Markus Hennies
ECTS-min./max.:	18 / 18
Workload:	18 ECTS = 540 Stunden Die Bearbeitungszeit beträgt maximal sechs Monate.
Modulprüfung:	MA
Formale Zulassungsvoraussetzungen:	Zur Masterarbeit kann zugelassen werden, wenn sämtliche Module erfolgreich absolviert worden sind.
Kompetenzprofil	
Lernergebnisse:	Nach erfolgreichem Abschluss dieses Moduls haben die Studierenden nachgewiesen, dass sie eine komplexe Problemstellung intensiv analysieren und bearbeiten können mit möglichen Partnern aus der Praxis professionell kommunizieren und dabei zu Entscheidungen kommen können bzw. Lösungen finden können selbständig wissenschaftlich und kreativ denken, arbeiten und formulieren können, ihre Thesen, Methoden und Ergebnisse präsentieren, begründen und diskutieren können.

Ausbildungsziele des Moduls:	
Theoretische Grundlagen	0 %
Analyse	0 %
Konzeption	0 %
Realisierung	0 %
Klassifikation der Lernergebnisse nach kognitiven Stufen/Schlüsselkompetenzen	
Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten):	
Stufe 1: wiedererkennen & wiedergeben	
Stufe 2: verstehen & anwenden	
Stufe 3: vergleichen & bewerten	
Stufe 4: verknüpfen, vertiefen & entwickeln	
Hinweis: Die Stufen bauen aufeinander auf und schließen die jeweils vorigen mit ein. In der Regel stehen Basismodule auf den niederen, weiterführende Module auf den höheren Stufen.	
Personale Kompetenzen (Sozialkompetenz und Selbständigkeit):	
Kommunikation	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>
Reflexion	<input type="checkbox"/>
Eigenständigkeit & Verantwortung	<input type="checkbox"/>

Voraussetzung für dieses Modul: -

Dieses Modul ist Voraussetzung für: -

beinhaltet folgende Lehrveranstaltung(-en):

EDV-Nr	Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS	Prüfungsform
365600a	Masterarbeit inkl. Colloquium	M	2	18	MA

* kennzeichnet Prüfungsvorleistungen